

HORCH

HER

Breisgauer Sängerbund

Vizedirigentenkurs für Fortgeschrittene erfolgreich gestartet!

10 Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden an 6 Samstagen unter Leitung von Myri Turkenich ein umfangreiches, aber auch interessantes Programm erarbeiten. (30.9. – 4.11.) Letzte Möglichkeit noch einzusteigen ist der 7. Oktober. Infos über die Geschäftsstelle!

„Music Singing“ – Workshop für Kids und Teens

Am 7. Oktober in Denzlingen. Schon angemeldet?
Beginn 9.00 Uhr, Ende ca. 16.00 Uhr. Teilnehmerzahl ist begrenzt!

Seminar „Singen nach Noten“

Am 11. November wird K.H. Schmitt in der Goldberghalle in Oberried von 10.00 – 16.00 Uhr Chorleiter aber auch interessierte Sänger/innen in das Metier einführen. Anmeldung bis 31. Oktober nur bei der Geschäftsstelle!

Chorleiter sucht...

Junger engagierter Chorleiter mit mehrjähriger Chorleitererfahrung, wohnhaft in Freiburg, sucht Dirigentenstelle in Gesangsverein, auch Kirchenchor im Raum Breisgau ab Ende Oktober.

Tel.: 07611557253 oder 017622355306,

e-mail: ulrichenbergs@web.de

Termine

- 07.10. Music Singing: Workshop für Kids und Teens, 9-16.00 Uhr
Erasmus-Gymnasium, Denzlingen, (Einladung an alle Chöre ist ergangen Infos und Anmeldeformular siehe Homepage)
- 14.10. „Arion“-Waldkirch, Konzert zum 100jährigen,
20.00 Uhr Stadthalle Waldkirch
- Sängerbund Glottental: Weinfest mit Programm und Tanz,
20.00 Uhr Eichberghalle
- 16.10. Frauenjazzchor Vocalise beim Jazzkongress
20.30 Uhr Gasthaus Schützen, Schützenallee Freiburg
- 21.10. Chorgem. Umkirch Herbstkonzert
i.d. Aula d. Grund- u. Hauptschule, 19.30 Uhr
- Rhythmix-die Stimmen in Au: Konzert MannOmann,
20.00 Uhr, Saal unter der Kirche in Au.
- GV Eintracht Kenzingen: 19.30 Uhr Konzert i.d. Turn- u. Festhalle
- 28.10. GV Hartheim: Herbstkonzert u. 25 jähriges Jubiläum
d. Frauenchores, 19.30 Uhr Rheinhalle
- 28.10. MGV Wasser Herbstkonzert, 20.00 Uhr Elzhalle
- 28./29.10. Kammerchor Emmendingen: Geistliches Konzert: „Vesperae
solennes de Confessore“ (Mozart), „Messe in C“ (Schubert)
Mit Studierenden u. Absolventen d. Musikhochschule Freiburg
Jeweils 19.00 Uhr i.d. Pfarrkirche Ettenheimmünster (28.10)
u. St.Johanneskirche Emmendingen (29.10.)
- MGV Edelweiß Buchenbach:
20.15 Uhr, Herbstkonzert, Sommerberghalle Buchenbach
- 11.11. „Singen nach Noten!“ Workshop mit K.H. Schmidt
Goldberghalle Oberried, 10.00 – 16.00 Uhr
- Rhythmix - die Stimmen in Au:
Konzert MannOMann, 20.00 Uhr, Kulturcafe, Frbg.-Vauban
- 12.11. MGV-Chorgemeinschaft Bleibach
19 Uhr Konzert im Bürgersaal Bleibach
- 17.12. MGV Hochfirst Titisee-Neustadt: Bergweihnacht,
17.00 Uhr, Stadtkirche Furtwangen
- 23.12. MGV Hochfirst Titisee-Neustadt: Bergweihnacht,
17.00 Uhr, Münster in Titisee-Neustadt

AKTUELL & WICHTIG

Schau mal wieder rein:

www.breisgauer-saengerbund.de

Aktuelles · Wichtiges · Neues

IMPRESSUM

Redaktion (verantwortlich i.S.d.PR): H.-P. Hartung

Termine: Geschäftsstelle des BRS, Peter Rahden,
Postfach 1106, 79325 Teningen, Tel: 07641 / 3575, Fax 07641 / 54646
E-Mail: peter.rahden@t-online.de

Texte/Presse: Roswitha Panknin, Emmendinger Str. 16,
79211 Denzlingen, Tel. 07666/5841, Fax 07666/8354,
email: r.panknin@archetextur.de

www.breisgauer-saengerbund.de

MGV Oberried vertrat Südbaden beim Baden-Württembergischen SWR4-Fest in Ludwigsburg

Die A-cappella-Gruppe „Ohrwürmer“ des Männergesangsvereins „Schwarzwald“ Oberried begleitete am 9. September das SWR-Team vom Studio Freiburg zum diesjährigen landesweiten SWR4-Fest nach Ludwigsburg.

Der Sender hatte sich für diesen Chor wegen seines originellen, musikalisch und choreografisch gelungenen Repertoires entschieden und ihn schon mehrfach bei eigenen Veranstaltungen und im Rundfunk präsentiert. Wenige Tage vor ihrem großen Auftritt in Ludwigsburg stellte das Südwest-Fernsehen die Sänger in der Landesschau Baden-Württemberg vor.

Im Schlosspark begeisterten die „Ohrwürmer“ rund 75.000 Gäste bei strahlendem Sonnenschein mit dem spaßigen Staumacherlied von Uli Führe und ertete für den unkonventionellen Gesangsbeitrag viel Beifall.



Schwarz, schwärzer, traurig

(von Brigitte Lück aus "Neue Chorzeit" Juli/August 2006)

Wenn eine unwissende Besucherin in der Woche vom 20. bis 27. Mai nach Kiel gekommen wäre, hätte sie den Eindruck haben können dass über Kiel eine Epidemie hinweg gesauert wäre und es ganz viele Beerdigungen gäbe - sah man doch in Kieler Gaststätten und Mensen jede Menge, auch gerade junge Leute, in schwarzer Kleidung. Und Schwarz ist nun mal eine Farbe der Trauer der westlichen Welt und ganz besonders die Farbe der Witwenkleidung in Südeuropa.

Aber Gott sei Dank gab es keine Epidemie in Kiel, sondern einen Auftrieb von ca. 4.000 Chorsängerinnen und Sängern. Und die tragen zu Auftritten häufig schwarz. Wenn man den Wettbewerben folgte, konnte man wirklich trübsinnig werden - ein schwarzer Chor nach dem anderen. Das schlug auf die Dauer aufs Gemüt. Manche hatten das Schwarz etwas abgemildert durch einen (vorwiegend) roten Schal. Aber da kam die Betrachterin erst recht ins Grübeln: Rot - Schwarz sind die Farben der Anarchisten - was wollte uns der jeweilige Chor denn nun damit sagen? Die Zuschauerin erhoffte sich etwas mehr Farbe bei den Popchören und manche waren auch bunter, aber auch hier fing Schwarz an, die Farben zu verdrängen! Woher kommt die Begeisterung für Schwarz? Die Puritaner brachten Schwarz als Kleidungsfarbe in die Welt und da war es auch Ausdruck ihrer Gesinnung - sie verachteten den bunten Tand des Adels und der alten Religion. Alles was von der echten Religion ablenkte war verboten - auch Spiel und Musik. Es durfte nur gearbeitet werden und die "Schwarzhütten" Oliver Cromwells waren verhasst wegen der Verfolgung Andersdenkender. Und diese Farbe soll jetzt für was Schönes wie Musikmachen eingesetzt werden? Ich habe noch nie verstanden, warum Kirchenchöre Schwarz tragen - sollten sie nicht zum Lob Gottes singen? Und ist Gottes Welt nicht farbig? Jeder schaut begeistert zum Himmel, wenn es einen Regenbogen zu sehen gibt. Man stelle sich vor, dieser bunte in allen Farben leuchtende Bogen wäre von tiefstem Schwarz - wie gruselig! Also ich würde es als ein schlechtes Zeichen ansehen und mich verkriechen.

Aber im Ernst, liebe Chorschwestern und -brüder: Bringt Farbe in euer Outfit. Macht eure Kleidung so fröhlich wie euren Gesang! Lasst das Publikum schon durch euren Auftritt merken, dass Singen Freude macht.

Kinderchor Petit Levè aus Teningen war Teilnehmer bei der Euromusik im Europa-Park Rust

Der Kinderchor aus Teningen Petit Levé mit seiner Dirigentin Tanja Heldt wurde zur Teilnahme an der Großveranstaltung Euromusik eingeladen. Mehr als 80 Musikgruppen mit insgesamt über 4000 Kindern und Jugendlichen aus Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Frankreich und der Schweiz trafen sich, um auf den diversen Bühnen zu musizieren. Organisiert wurde das 7. überregionale Jugendmusikfest "Euromusique 2006" in Zusammenarbeit mit dem Kultusministerium Baden-Württemberg.

In der Eishalle im Europa-Park wurden die Teilnehmer durch den geschäftsführenden Gesellschafter Jürgen Mack, sowie Heiderose Riefler, Sprecherin des Arbeitskreises Laienmusik Jugend.

Parallel zum Festival "Euromusique 2006" fand auch erneut das "Parkfest der Straßenmusikanten" statt, an dem sich an verschiedenen Plätzen im Park einzelne Musiker oder kleine Gruppen aus den teilnehmenden Ensembles dem Urteil einer Jury stellen. Sieger des Straßenmusikfestivals, das als Talentwettbewerb fungiert, wurde der Jugendchor Liederkranz aus Albeck; Zweiter das Jugendorchester Mandolinenverein aus Waldkirch.



Allesimada - 22 Neue Jazz Kanons

Allesimada, Singen – Schnackenucks Song – Mango und Eisbein – Logorrhö und Quaselititis – Hallo du ich – Das alte Spiel – Und wieder ist ein Jahr vorbei – Danke Schön – Samba da Juna – Kleine Tragödie – Like a dirty dog – Das ästhetische Wiesel – Es rinnt die Zeit – Ein Viertakter – Wasser und Feuer ist eines – Graben und Buddeln – Faden des Lebens – Willi Vogel – Launischer Sinnspruch – Dadio Mama – Jetzt ist Schluss
Alle Lieder sind von Uli Führe komponiert und zusammengestellt - Kanons zu 2 bis 5 Stimmen, vom klassischen Kanon über Modulations- bis hin zu Multiaktkanons, witzig, humorvoll und fesselnd - mit einem Augenzwinkern.

„Eine Bereicherung für Proben und Konzertprogramme“

(Jazz – Zeitung 10/2004)

„Man muss diese Kanons einfach haben!“

Wolfgang Koperski (in Üben & Musizieren 1/2005)

23 Seiten (mit Klavierbegleitung und CD)

Best.-Nr. 346 Euro 12.80

Noten ohne CD Best.-Nr. 6066 Euro 8.80

(Bei Mindestabnahme von 4 Exemplaren)